

Pressemitteilung

Linux-Spezialist integriert führende Open-Source-Groupware

Enge Zusammenarbeit zwischen Kolab-Konsortium und Univention vereinbart

Bremen, 26. September 2005 – Das Kolab-Konsortium hat sich mit dem Linux-Spezialisten Univention auf eine weitgehende Kooperation geeinigt. Kern der Vereinbarung ist die Integration von Kolab 2, der neuesten Version der Open-Source-Groupware, in die Linux-Komplettlösung Univention Corporate Server (UCS). Das neue Produkt trägt den Namen „Univention Groupware Server“ (UGS).

Bevor sich Univention für Kolab entschied, hat das Unternehmen verschiedene Linux-basierte Groupwarelösungen intensiv geprüft. Aus zwei Gründen fiel die Wahl auf Kolab: Es verwendet viele Komponenten, die auch zur Architektur von UCS gehören, und unterstützt sowohl Windows- als auch Linux-basierte Groupware-Clients.

Das primäre Entwicklungsziel besteht darin, Kolab so passgenau in UCS einzubetten, dass alle Module reibungslos ineinander greifen und die Administrationsoberfläche von UCS zusätzlich Kolab verwaltet. Die Kooperation mit dem Kolab-Konsortium verschafft den Kunden von Univention die Gewissheit, beim 3rd-Level-Support auf den Hauptentwickler von Kolab zugreifen zu können. Das sichert das Kolab-Konsortium über eine Beteiligung an den UGS-Erlösen zu.

„Diese Vereinbarung ist ein weiterer Schritt für das Kolab-Konsortium, die Entwicklung der Groupware Kolab als Freie Software nachhaltig fortzuführen“, sagt Bernhard Reiter, Sprecher des Kolab-Konsortiums.

Ähnlich sieht es Peter Ganten, Geschäftsführer von Univention: „Unsere Kunden brauchen zuverlässige Lösungen. Wir bauen ein Netzwerk auf, das diese Anforderungen erfüllt. So arbeiten wir ebenfalls eng mit dem südafrikanischen Softwarehersteller Radley Network Technologies zusammen,

dessen Produkt Toltec Connector die Verbindung zwischen Kolab und Outlook herstellt.“

Vielfalt und individuelle Bedürfnisse spielen aber für das Kolab-Konsortium und für Univention auch künftig die zentrale Rolle. So baut das Kolab-Konsortium seine Kooperationen aus, um die professionelle Nutzergemeinschaft weiter zu vergrößern, und Univention stellt weiterhin die verlässliche Einbindung von anderen Linux-Groupware-Lösungen in UCS sicher.

Univention Groupware Server, dessen Entwicklung die BIA Bremer Innovationsagentur fördert, erscheint voraussichtlich im vierten Quartal 2005.

(zirka 2.300 Zeichen)

Über Kolab und das Kolab-Konsortium

Groupware erlaubt Benutzern die gemeinsame Verwaltung von Terminen, Kontakten und Arbeitsaufgaben und regelt den E-Mail-Verkehr und Datenaustausch untereinander. Die freie Groupware Kolab wurde in den Jahren 2002 bis 2005 von erfrakon aus Stuttgart, Intevation aus Osnabrück und Klarälvdalens Datakonsult AB aus Schweden entwickelt. Im Sommer 2005 erschien Kolab Version 2. Gleichzeitig gründeten die drei Unternehmen das Kolab-Konsortium, um der großen Nachfrage nach professioneller Unterstützung für den Einsatz von Kolab Rechnung zu tragen. Als Freie Software hat sich Kolab 2 schon während der Entwicklungsphase einen großen Nutzerkreis erschlossen.

Über Univention

Die Univention GmbH gehört zu den technisch führenden Anbietern von Lösungen und Dienstleistungen, die Organisationen den Wechsel zu wirtschaftlichen Linux-Lösungen gestatten. Im Mittelpunkt steht die Komplettlösung Univention Corporate Server (UCS). UCS bietet alle Funktionen, die von einem Serverbetriebssystem erwartet werden, und lässt sich selbst in komplexen Umgebungen einfach und zentral verwalten. Das Produkt passt sich nicht nur gut in vorhandene Infrastrukturen ein, sondern erlaubt zum Beispiel eine sehr einfache Migration von Windows NT nach Linux.

Bildmaterial/Interviewtermine:

werdandi Public Relations
Markus Zietlow
Telefon: 0421 32271-13
Telefax: 0421 32271-11
MarkusZietlow@werdandi.de
Contrescarpe 8b, 28203 Bremen

Kontakt zum Kolab-Konsortium:

Kolab-Konsortium
Bernhard Reiter
Georgstraße 4, 49074 Osnabrück
Telefon: 0541 3350856
Telefax: 0541 3350859
Info@Kolab-Konsortium.de
www.Kolab-Konsortium.de

Kontakt zu Univention:

Univention GmbH
Peter Ganten
Mary-Somerville-Straße 1, 28359 Bremen
Telefon: 0421 22232-0
Telefax: 0421 22232-99
Info@Univention.de
www.Univention.de